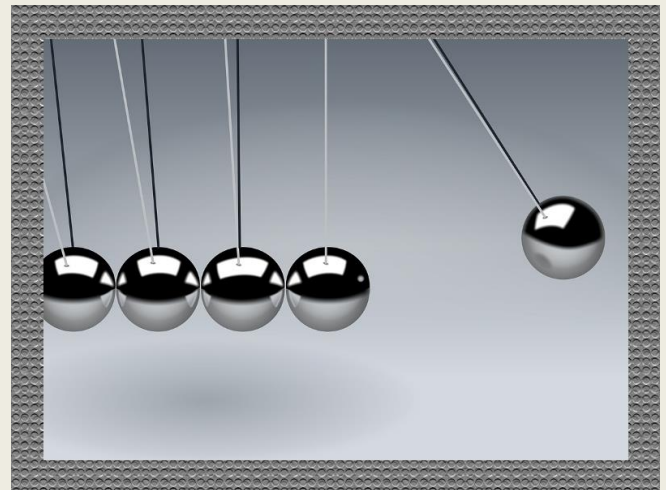


UVP- UNVERBINDLICHER VERKAUFSPREIS

... manchmal auch liebevoll UPE
(unverbindliche Preisempfehlung) genannt.

Produzenten und Händler wissen genau wie
sie uns das Geld aus der Tasche ziehen
können.



Man nehme ein Produkt X und weist diesem einen horrenden Preis (also der UVP oder UPE) zu. Ein hoher Preis strahlt gleichzeitig auch Qualität aus. "Gute Qualität" hat nun mal ihren Preis. Das Produkt ist neu und wer ein neues Produkt besitzen will, soll auch den überzogenen Preis bezahlen.

Eine Zeit später gibt es dann den ersten Rabatt. Jetzt ist das Produkt zu einem Preis auf den Markt, der immer noch über den gerechtfertigten Wert liegt.

Bei Rabattschlachten und Supersuper- Angeboten kommt es zu einer weiteren Reduzierung. Dazu eine Prise Treuepunkte, einen gratis Toaster und portofreie Anlieferung. Wer jetzt nicht zuschlägt begeht schon fast Körperverletzung an der freien Marktwirtschaft. UND SIE VERDIENEN IMMER NOCH.

Glaubt denn wirklich jemand es gibt tatsächlich 50- 75% Rabatt? Zeigt sich dann sogar was das ehemals teure Produkt wirklich nur wert ist?

Die Lösung: Preisvergleich. Im Internet oder sonst wo. Ab einer bestimmten Investitionssumme das spontane Herz abschalten und einfach mal NIX GLAUBEN WAS VERSPROCHEN WIRD.

Beispiel: Ein bekannter Versand wirbt in einer Fachzeitung auf einer kompletten Seite ! (Was kostet so was eigentlich? - und wer bezahlt so was eigentlich- RICHTIG ! WIR !) für ein relativ neues Handy. 299.- € statt 349.- UVP. Das muss doch ein Schnäppchen sein. Naja ... wer gerade im Thema ist weiß, dass es diesen reduzierten Preis mittlerweile an jeder Ecke gibt. Das Handy ist ja schon seit 6 Monaten auf dem Markt. Ein Preisvergleich im Netz (hier mit Idealo) zeigt, dass es genau dieses Handy momentan im Elektromarkt für 249.- € gibt.

UVP- UNVERBINDLICHER VERKAUFSPREIS

Und erst dieser Preis ist momentan ein Angebot. Ob das Handy so viel wert ist, sei mal dahingestellt.

In einem Jahr gibt es das eh für 199.-€.

Um es noch mal zu unterstreichen. Das Internet und die dazugehörigen Webshops bieten nicht immer den günstigsten Preis, aber für einen Preisvergleich bietet es gute Möglichkeiten, die genutzt werden sollten.

Das wissen auch die Verbrecher, ääh Verkäufer und Produzenten und werfen dementsprechend viele Modelle mit unübersichtlichen manchmal minimalen Unterschieden auf den Markt. Es gibt tatsächlich Produkte, die nur für eine Aktion oder eine Handelskette hergestellt werden. Hier kann man dann nur Produkteigenschaften vergleichen und dann entscheiden ob der Preis gerechtfertigt ist. Am besten Finger weg von solchen Blendern.

Hier noch mal ein Beispiel einer großen Handelskette. Da werden angeblich reduzierte Preise (schön in roter Farbe) über den Ursprungspreis geklebt und täuschen so einen Rabatt vor. Eigentlich Betrug, oder?

